



---

# TIROLER ZIEGENZUCHTVERBAND

---

6020 Innsbruck, Brixner Straße 1, Telefon (+43)05 92 92-1863, DW 1869

## **RUNDSCHREIBEN**

### **FRÜHJAHRVERSTEIGERUNG**

Die Frühjahrsversteigerung findet am Samstag, den **04. April 2020** in Rotholz statt.

**Anmeldeschluss** für diese Veranstaltung ist Sonntag, **15. März 2020**.

*Auftriebsende ist pünktlich 07:30 Uhr – Versteigerungsbeginn 10:30 Uhr.*

Die Abkitzmeldung für Tiere, die versteigert werden, muss spätestens mit der Anmeldung über SZ- Online eingegeben sein. Bei trächtigen Tieren muss der Deckbock angegeben werden.

Es dürfen weibliche Tiere versteigert werden, die zwischen dem 15.11.2016 und 14.11.2019 geboren sind. Bei männlichen Tieren gilt der Zeitraum 15.11.2015 und 14.11.2019.

Es dürfen nur weibliche Tiere zur Versteigerung aufgetrieben werden, die bis zum vollendeten 18. Monat abgekitzt haben. Das Mindestgewicht bei den weiblichen Tieren liegt bei 30 kg und jenes der Böcke bei 35 kg.

Die **Anmeldegebühr** liegt bei € 10,-- pro gemeldetem Tier und wird bei verkauften Tieren dem Verkäufer abgezogen. Tiere die nicht abgegeben oder nicht vorgeführt werden, werden dem Züchter über einen Bankeinzug abgebucht.

Es dürfen nur **Tiere aus CAE-freien Beständen** sowie **Pseudotuberkulose-unverdächtige Tiere mit einem negativen serologischen Untersuchungsbefund** aufgetrieben werden.

### **ANMELDUNG:**

Alle Tiere müssen über SZ-Online angemeldet werden.

**ACHTUNG:** Für JEDES ZUR VERSTEIGERUNG AUFGETRIEBENE TIER muss ein EIGENER Viehverkehrsschein mitgebracht werden. Ein solcher ist beim Tiroler Ziegenzuchtverband um € 0,20 erhältlich. Dieser Viehverkehrsschein ist bei der jeweiligen Kommission ausgefüllt abzugeben.

### **HERBSTVERSTEIGERUNG 2020**

Die Herbstversteigerung findet am Samstag, **08. August 2020** in Rotholz statt.

### **BOCKMUTTERAUFNAHME für MILCH- und GEBIRGSZIEGENRASSEN**

Die Bock- und Bockmutteraufnahme und die Körung der Böcke werden wie in den vergangenen Jahren nicht bei der Frühjahrsversteigerung durchgeführt. Als Termin wurde vom Vorstand Freitag, der 27. März 2020 in Rotholz festgelegt. Beginn ist um 13.00 Uhr. Bei Muttertieren, die für die Bockmutteraufnahme angemeldet werden, muss die letzte Abkitzung spätestens bei der Anmeldung über SZ- Online eingetragen sein.

Es werden nur Tiere, die einen serologisch negativen Pseudo TBC- Untersuchungsbefund aus dem Jahr 2020 aufweisen, als Bockmütter anerkannt. Die Gebühr für neu aufgenommene Bockmütter beträgt € 40,--, welche für den Bearbeitungsaufwand und die Abstammungssicherung eingehoben wird.

Für nicht anerkannte, aber angemeldete Bockmutterkandidatinnen werden € 10,-- Anmeldegebühr mittels Bankeinzug abgezogen.

### **BOCKKÖRUNG MILCH- UND GEBIRGSZIEGENRASSEN**

Im Anschluss an die Bockmutteraufnahme wird die Jungbockkörnung durchgeführt. Alle Jungböcke die im Jahr 2019 geboren sind und im Herbst die Deckerlaubnis erhalten haben, müssen zu dieser Körnung vorgeführt werden. Ausgenommen sind jene Tiere, die am 04.04.2020 auf die Versteigerung aufgetrieben werden. Die Anmeldung ist nur über SZ-Online möglich. Die Körnung dieser Böcke ist kostenlos. Für einen Jungbock für den noch keine Deckerlaubnis eingeholt worden ist, müssen für die Rasse GGZ € 80,00, Saanen € 70,00, Toggenburger und Gebirgsziegenrassen € 40,00, + die Gebühr von € 35,00 für die Abstammungssicherung bezahlt werden.

**Zeitplan: 13:00 Uhr  
14:30 Uhr**

**Beginn Bewertung Bockmütter  
Körnung der Böcke**

### **NACHBEWERTUNG ALLE RASSEN**

Bei der Bock- und Bockmutteraufnahme besteht auch die Möglichkeit, Böcke für eine Gebühr von € 10,-- nachbewerten zu lassen. Eine Nachbewertung darf frühestens ein Jahr nach der Erstbewertung erfolgen. Zudem darf ein Tier im Laufe seines Lebens nur einmal nachbewertet werden.

### **KITZVERLADUNG**

Für die Zeit vor Ostern werden wieder Kitze für den Inlandsmarkt und nach Italien und Deutschland verladen. Die gewünschte Gewichtskategorie für vollfleischige Kitze bewegt sich **nüchtern** zwischen 12-18 kg. Wir bitten um Verständnis, dass bei der Qualität der Tiere ein Preisunterschied festgelegt wird.

**Die mögliche Anzahl der Schlachtkitze muss ab sofort im Verbandsbüro unter 05 92 92-1853 angemeldet werden.**

Der Preis dürfte bei ca. € 3,00-3,30 liegen.

### **HB-AUFNAHME:**

Die HB-Aufnahme für alle 2019 geborenen Tiere (Erstlingsziegen) und ältere Tiere die noch nicht aufgenommen sind, findet von Ende März bis Ende April statt. Die Termine werden vom Gebietsobmann rechtzeitig bekannt gegeben.

Für Tiere, die erst **nach dem Termin der HB-Aufnahme** abkitzen und bei denen daher keine Euterbewertung durchgeführt werden kann, besteht bei der Herbstversteigerung in Rotholz die Möglichkeit, aufgenommen zu werden. Dort müssen die Tiere aber angemeldet werden.

### **ÖPUL - Anträge**

Alle Züchter, die einen Antrag für Haltung und Aufzucht gefährdeter Tierrassen im ÖPUL Programm beantragen, müssen die Abkitzmeldung der förderungsfähigen Tiere bis zum 10.04.2020 über SZ-Online eingegeben werden. Wir machen nochmals darauf aufmerksam, dass Tiere, die das erste Mal in diesem Programm beantragt werden (Erstlingsziegen) bis zum 01.04.2020 abgekitzt haben müssen. Betroffen davon sind die Rassen, GGZ, Pfauen-, Tauernschecken-, Pinzgauer- und Blobeziegen.

## **LANDESAUSSTELLUNG:**

Am Sonntag, den 26. April 2020 findet die 6. Landesausstellung des Tiroler Ziegenzuchtverbandes statt. Da nur eine begrenzte Anzahl von Tieren aufgetrieben werden kann, wurden die Auftriebszahlen für die einzelnen Rassen nach Zuchttierbestand gegliedert. Der Vorstand hat beschlossen, dass weibliche Milchziegen nur in Milch vorgeführt werden dürfen und bei den Gebirgsziegen es erwünscht ist, Tiere in Milch zu präsentieren. Folgende Auftriebszahlen wurden für die einzelnen Rassen festgelegt:

• GGZ	200 Stk.
• Saanenziege	58 Stk.
• Toggenburger	12 Stk.
• Burenziege	10 Stk.
• Pinzgauer Ziege	10 Stk.
• Tauernschecken	23 Stk.
• Pfauenziege	35 Stk.
• WSH	10 Stk.
• Bündner Strazlenziege	25 Stk.
• Blobe Ziege	75 Stk.
• Passeirerziege	<u>25 Stk.</u>
<b>GESAMT</b>	<b>483 Stk.</b>

Als Leistungsanforderung wurden folgende Kriterien festgelegt:

- Bei GGZ und Saanenziegen ein GZW von mind. 95
- Bei Toggenburgern ein GZW von mind. 92
- Keine Anforderungen bei den Gebirgsziegenrassen

Die Vorschautermine werden vom jeweiligen Gebietsobmann frühzeitig bekannt gegeben und werden zwischen dem 20. März und dem 3. April stattfinden. Ziegen der Verkaufsklasse I bei der Frühjahrsversteigerung gelten als außerkontingente Fixstarter bei der Landesschau. Tiere, welche zu den Vorschauterminen gebracht werden, müssen bis spätestens Montag, den 16. März via SZ- Online unter „Vorschau Landesausstellung“ angemeldet werden. Zur Vorschau bzw. Ausstellung sind alle Tiere zugelassen, die vor dem 1. Mai 2019 geboren sind.

Alle zur Landesschau zugelassenen Tiere werden beim Aussuchen und beim Einlass zur Landesausstellung von einer Expertenkommission auf Pseudo TBC abgetastet.

Für eine Veranstaltung in diesem Ausmaß werden zur Finanzierung natürlich Fördermittel beantragt. Jedoch muss bei Förderanträgen auch berücksichtigt werden, dass ein gewisser Prozentsatz an Eigenmittel eingebracht werden muss. Da die Eigenmittel fast ausschließlich nur über die Anmeldegebühr von Ausstellungstieren eingebracht werden können, wurden vom Vorstand folgende Teilnahmegebühren festgesetzt:

- Anmeldung Vorauswahl pro Tier: € 5,00
- Auftrieb Erste Ziege zusätzlich € 25,00 (Gesamt € 30,00)
- Jede weitere zusätzlich € 15,00 (Gesamt € 20,00)

## **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG**

Die Jahreshauptversammlung des Landesverbandes für das Jahr 2019, findet am Donnerstag den 16. April 2020 beim Gasthaus Krone in Operperfuss statt.

Wir ersuchen, dass von jedem Verein zumindest 3-5 Mitglieder bei dieser Versammlung anwesend sind. Die Einladung erfolgt demnächst.

## **JUNGZÜCHTERNEWS**

Am Samstag, den 28. März 2020 findet im AZW West in Imst die Jungzüchter Nightshow aller Ziegenrassen statt. Die Tiroler Ziegenjungzüchter laden recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Zudem wird heuer erstmals ein Jungzüchterball veranstaltet. Dieser findet am Donnerstag, den 09. Mai 2020 in Oberperfuss statt. Um den Abend dementsprechend zu gestalten wurde vom Vorstand beschlossen, die Preisverteilung der Landesausstellung im Zuge des Jungzüchterballes abzuhalten.

Für den Tiroler Ziegenzuchtverband

Johann Jaufenthaler e.h.  
Geschäftsführer

Josef Mühlbacher e.h.  
Obmann